

# Professionelle F&E-VERTRÄGE

So gestalten Sie interessengerechte Verträge zwischen  
Industrieunternehmen und Forschungseinrichtungen!

- Kooperationen zwischen Industrie und Forschungseinrichtungen
- Beihilfenrechtliche Aspekte bei Forschungsk Kooperationen und Forschungsförderung
- Vertragsgestaltung und Rechte an F&E-Ergebnissen
- Lizenzverträge als Instrument des Technologietransfers
- Kartellrechtliche Anforderungen
- Besonderheiten bei grenzüberschreitenden Projekten

Weiterbildung dual perfektioniert:  
Fundierte Wissensvermittlung  
plus persönlicher Austausch



3 intensive Schulungstage  
Ausführliche Seminarunterlagen  
Checklisten und Musterklauseln

## Ihre Referenten



Benjamin Grzimek,  
EIP Europe LLP



Dr. Burghard Hildebrandt,  
Gleiss Lutz



Dr. Thomas Kröner,  
Karlsruher Institut für  
Technologie



Dr. Thomas Loest,  
Kimberley-Clark Europe



Dr. Tim Reinhard,  
Osborne Clarke



Dr. Eva Schmid,  
Bayer Pharma AG

## Machen Sie Ihre Rechte an Forschungen und Entwicklungen wasserdicht!

Forschung und Entwicklung (F&E) sind der Nährboden für neue Produkte, Dienstleistungen und Technologien – und damit für weiteres Wirtschaftswachstum. Im internationalen Vergleich sehen sich europäische Unternehmen im F&E-Bereich einer starken Konkurrenz ausgesetzt. Ausschließlich auf die eigene Forschungsabteilung verlassen sich die wenigsten Unternehmen. Zwischenbetriebliche Forschungs- und Entwicklungskooperationen gehören mittlerweile ebenso zum Unternehmensalltag wie die Auftragsforschung und -entwicklung bei Forschungseinrichtungen und Dienstleistern.

Die maßgeblichen Verträge erfordern sicheres und profundes Know-how aller Regelungsinhalte und darüber, wie Klauseln im Einzelfall gestaltet werden können. Die sehr speziellen Rechtsfragen in diesem Gebiet sind häufig auch für erfahrene Praktiker nicht leicht zu durchschauen.

### Hier setzt diese Weiterbildung an:

Drei Seminartage mit erfahrenen Referenten, die Ihnen das vermitteln, was Sie über die erfolgreiche Gestaltung von F&E-Verträgen wissen müssen.

#### Nach dem Besuch der Akademie wissen Sie:

- Wie Sie Ihre **Geheimnisse sichern**
- Wem die Rechte an den **Ergebnissen Ihrer F&E** zustehen
- Wie diese **geschützt** werden können und sollten
- Was Sie bei der **Vertragsgestaltung** beachten müssen
- Unter welchen Voraussetzungen **Rechte** an Arbeitsergebnissen **übertragen** werden können
- Welche Besonderheiten bei **Kooperationen** zwischen der Industrie und Universitäten zu beachten sind
- Wie Sie an öffentliche **Fördergelder** gelangen
- Welche **Restriktionen** sich aus öffentlichen Förderungen ergeben können
- Welche Vereinbarungen im Wettbewerb **kartellrechtlich** bedenklich sind
- Was Sie im **internationalen Verkehr** besonders beachten müssen
- Wie Sie mit **widerstreitenden AGBs** umgehen

#### Folgen Sie uns!



[www.twitter.com/legal\\_live](https://www.twitter.com/legal_live)



[www.facebook.com/euroforum.de](https://www.facebook.com/euroforum.de)



[www.euroforum.de/news](https://www.euroforum.de/news)



## Kooperationen und Forschungsförderung

### Vormittag



Referentin:

Dr. Eva Schmid, Head BHC Law Global Drug Discovery,  
Bayer Pharma AG

### Kooperationen zwischen Industrie und Forschungseinrichtungen

- Interessenlage von Industrie und Forschungseinrichtungen
- Rechtliche Besonderheiten bei Erfindungen an Hochschulen
- Auswirkungen des Wegfalls des Hochschullehrerprivilegs auf Verträge zwischen Industrie und Hochschulen; vertragliche Gestaltungsmöglichkeiten
- Überblick über bestehende Musterverträge, insbesondere „Berliner Vertragsbausteine“, „Hamburger Vertrag“, „Kommentierte Düsseldorfer Bausteine für einen Forschungs- und Entwicklungsvertrag“ sowie „Mustervereinbarung für Forschungs- und Entwicklungskooperationen“ der Expertengruppe des „Rates für Innovation und Wachstum“
- Beraterverträge

### Nachmittag



Referent:

Dr. Burghard Hildebrandt,  
Rechtsanwalt und Partner, Gleiss Lutz

### Beihilferechtliche Grundlagen von Forschungsk Kooperationen und Forschungsförderungen

- Allgemein: EU-rechtliche Rahmenbedingungen
  - Art 107, 108 AEUV
  - Gemeinschaftsrahmen der Kommission für staatliche F&E-Beihilfen
- Konkret: Zusammenarbeit von Industrie und Forschungseinrichtungen – Risiko verdeckter Beihilfen?
  - Forschungsk Kooperationen
  - Forschungsaufträge
- Förderung für F&E-Projekte (dargestellt am Beispiel der Förderungen des Bundes)
  - Übersicht über den Verfahrensablauf eines Förderprojekts
  - Förderrechtliche Restriktionen: Nebenbestimmungen zum Zuwendungsbescheid
  - Anforderungen an Compliance-Management
  - Praxisproblem: Technologietransaktionen bei geförderten Projekten

## Vertragsgestaltung und Rechte an F&E-Ergebnissen

### Vormittag



Referent:

Benjamin Grzimek,  
Rechtsanwalt, EIP Europe LLP

### Vertragsgestaltung

- Unterschied: Forschungsvertrag/Entwicklungsvertrag
- Abgrenzung zu anderen Vertragsarten
- Vertragsgegenstand
- Vergütung
- Gewährleistung
- Haftung
- Laufzeit

### Rechte an F&E-Ergebnissen

- Immaterialgüterrechte: Erfindungen, Marken, Designs, schutzfähige Werke
- Vertragliche Zuweisung und Vergütung von Alt- und Neuschutzrechten
- Gesetzliche Regelungen bei gemeinsamer Inhaberschaft
- Vereinbarungen über die Anmeldung, Pflege und Durchsetzung
- Vereinbarungen über die Nutzung und Verwertung
- Eigentum an Sachen

### Nachmittag



Referent:

Dr. Thomas Kröner, Leiter Lizenzen,  
Karlsruher Institut für Technologie (KIT)

### Lizenzverträge als Instrument des Technologietransfers

- Definitionen/Begriffsklärungen, wie z. B.
  - Patentlizenz, Know-how-Lizenz
  - Vertragsgegenstand, Anwendungsfall
  - Sachliches und territoriales Vertragsgebiet
- Gestaltung von Lizenzverträgen
- Ausgestaltung der Lizenzgebühr
- Rechte und Pflichten der Vertragspartner
- Vereinbarungen im Vorfeld eines Lizenzvertrages, z. B. Vertraulichkeitsvereinbarung

## Kartellrecht und grenzüberschreitende F&E-Projekte

### Vormittag



Referent:

**Dr. Thomas Loest**, Managing Counsel and Senior Counsel  
EMEA, NIKE, Inc.

### Kartellrechtliche Anforderungen an F&E-Kooperationen

- Einführung in den kartellrechtlichen Ordnungsrahmen für F&E: Rechtssicherheit durch VO Nr. 2659/2000 und Kriterien der Selbstveranlagung
- Grundzüge der kartellrechtskonformen Vertragsarchitektur: Reine F&E-Vereinbarungen
- Zuweisung von Rechten und gemeinsame Verwertung der Ergebnisse
- Sonderfall der vollbezahlten Auftragsforschung
- Typische Klauseln in F&E-Verträgen: Exklusivität, Wettbewerbsverbote, Preisregeln, Vertriebsformen (Co-Marketing und Co-Promotion), Nichtangriffsklauseln, Beschränkungen bei Drittlizenzen
- Bußgelder, Nichtigkeit und Schadensersatz: Welche konkreten Rechtsfolgen bzw. Risiken drohen bei Nichtbeachtung kartellrechtlicher Vorgaben?
- Gefahr von kartellrechtlichen Zwangslizenzen und deren Vermeidung: Wie kann der Bestand an Schutzrechten optimal geschützt werden?

### Nachmittag



Referent:

**Dr. Tim Reinhard**, Rechtsanwalt und Partner,  
Osborne Clarke

### Besonderheiten bei grenzüberschreitenden F&E-Projekten

- Vertragsgestaltung bei internationalen Verträgen
  - Typische Regelungen
  - Grenzen der Rechtswahl
- Entsendung von Mitarbeitern ins Ausland
- Schutz von Entwicklungsergebnissen
  - Welche Regelungen sollten Sie treffen?
  - Typische Problemfälle
- Arbeitnehmerrechtliche Besonderheiten



### Zeitplan für die Akademietage

	Tag1	Tag 2	Tag 3
Empfang mit Kaffee und Tee,			
Ausgabe der Akademieunterlagen	9.30	9.00	8.00
Akademiebeginn	10.00	9.30	8.30
Gemeinsames Mittagessen	13.30 – 14.30	13.00 – 14.00	12.30 – 13.30
Akademieende	18.00	17.30	16.00

An allen Tagen sind flexible Kaffeepausen jeweils vor- und nachmittags eingeplant.



**Inklusive hilfreicher Checklisten und Musterklauseln!**

## Was unterscheidet diese Weiterbildung von anderen?

### Erfahrung plus Fachwissen

Unsere Referenten sind praxiserprobte F&E-Experten mit langjähriger Erfahrung in ihren Fachgebieten.

### Didaktisch sinnvoller Lernstoff

Mit den umfassenden Begleitunterlagen können Sie die Themen selbstständig nachbearbeiten und vertiefen.

### Klein und exklusiv

Sie lernen in kleiner Gruppe: Die Referenten gehen auf Ihre persönlichen Interessenschwerpunkte ein, und Sie können die Erfahrungen aus Ihrem Tagesgeschäft unmittelbar mit Ihren Kollegen austauschen.

### Aussagekräftiger Qualifikationsnachweis

Zum Abschluss dieser Akademie erhalten Sie ein persönliches und ausführliches Teilnahmezertifikat als Beleg Ihrer Weiterbildung und erweiterten Qualifikation.

## Diese Akademie richtet sich an

Geschäftsführer, sowie leitende Mitarbeiter aus den Bereichen:

- Forschung und Entwicklung
- Patente, Lizenzen, Schutzrechte, Technologietransfer
- Wissensmanagement
- Produktentwicklung
- Produkt- und Projektmanagement
- Innovations- und Qualitätsmanagement
- Recht

sowie Mitarbeiter aus:

- Forschungs- und Entwicklungseinrichtungen
- Universitäten und Fachhochschulen
- Unternehmensberatungen
- Rechtsanwaltskanzleien
- Patentanwaltskanzleien

### INFOLINE

**+49 (0)2 11/96 86-3179**

Haben Sie Fragen zu dieser Akademie?

Wir helfen Ihnen gerne weiter.

**Claudia Boerl, Projektmanagement**

claudia.boerl@euroforum.com

### Begeisterte Teilnehmer dieser Akademie:

*„Pflichtprogramm für alle, die F&E-Verträge verhandeln, schreiben, kommentieren“.*

**H. Beermann**, Liebherr-Aerospace Lindenberg GmbH

*„Ein guter Überblick über die relevanten Themen mit intensiven Diskussionen in der Kleingruppe“.*

**H. Schmoll**, AiCuris GmbH & Co.KG



Ihr persönlicher  
Anmeldecode

schriftlich: EUROFORUM Deutschland SE, Postfach 11 12 34, 40512 Düsseldorf  
per E-Mail: [claudia.boerl@euroforum.com](mailto:claudia.boerl@euroforum.com)  
per Fax: +49 (0)2 11/96 86-4179  
telefonisch: +49 (0)2 11/96 86-3179 (Claudia Boerl)  
im Internet: [www.euroforum.de/FundE](http://www.euroforum.de/FundE)

**TEILNAHMEBEDINGUNGEN.** Der Teilnahmebetrag für diese Veranstaltung inklusive Tagungsunterlagen, Mittagessen und Pausengetränken pro Person zzgl. MwSt. ist nach Erhalt der Rechnung fällig. Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Bestätigung. Die Stornierung (nur schriftlich) ist bis 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn kostenlos möglich, danach wird die Hälfte des Teilnahmebetrages erhoben. Bei Nichterscheinen oder Stornierung am Veranstaltungstag wird der gesamte Teilnahmebetrag fällig. Gerne akzeptieren wir ohne zusätzliche Kosten einen Ersatzteilnehmer. Programmänderungen aus dringendem Anlass behält sich der Veranstalter vor.

**DATENSCHUTZINFORMATION.** Die EUROFORUM Deutschland SE verwendet die im Rahmen der Bestellung und Nutzung unseres Angebotes erhobenen Daten in den geltenden rechtlichen Grenzen zum Zweck der Durchführung unserer Leistungen und um Ihnen postalisch Informationen über weitere Angebote von uns sowie unseren Partner- oder Konzernunternehmen zukommen zu lassen. Wenn Sie unser Kunde sind, informieren wir Sie außerdem in den geltenden rechtlichen Grenzen per E-Mail über unsere Angebote, die den vorher von Ihnen genutzten Leistungen ähnlich sind. Soweit im Rahmen der Verwendung der Daten eine Übermittlung in Länder ohne angemessenes Datenschutzniveau erfolgt, schaffen wir ausreichende Garantien zum Schutz der Daten. Außerdem verwenden wir Ihre Daten, soweit Sie uns hierfür eine Einwilligung erteilt haben. Sie können der Nutzung Ihrer Daten für Zwecke der Werbung oder der Ansprache per E-Mail oder Telefax jederzeit gegenüber der EUROFORUM Deutschland SE, Postfach 11 12 34, 40512 Düsseldorf widersprechen.

**ZIMMERRESERVIERUNG.** Im Tagungshotel steht Ihnen ein begrenztes Zimmerkontingent zum ermäßigten Preis zur Verfügung. **Bitte nehmen Sie die Zimmerreservierung direkt im Hotel unter dem Stichwort „EUROFORUM-Veranstaltung“ vor.**

ESPLANADE  
GRAND HOTEL BERLIN \*\*\*\*\*

EUROFORUM-AKADEMIE

## Professionelle F&E-VERTRÄGE



Benjamin Grzimek,  
EIP Europe LLP



Dr. Burghard Hildebrandt,  
Gleiss Lutz



Dr. Thomas Kröner,  
Karlsruher Institut für Technologie



Dr. Thomas Loest,  
NIKE, Inc.



Dr. Tim Reinhard,  
Osborne Clarke



Dr. Eva Schmid,  
Bayer Pharma AG

Faxantwort an: 02 11/96 86-41 79



**Ja, ich interessiere mich für eine Teilnahme an der Akademie zum Preis von 2.499 EUR p.P. zzgl. MwSt. Bitte informieren Sie mich unverbindlich über mögliche Termine.**

Name	
Position/Abteilung	
Telefon	Fax
E-Mail	Geburtsjahr
Die EUROFORUM Deutschland SE darf mich über verschiedenste Angebote von sich, Konzern- und Partnerunternehmen wie folgt zu Werbezwecken informieren: Zusendung per E-Mail: <input type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein      Zusendung per Fax: <input type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein	
Firma	
Anschrift	
Anmeldung erfolgt durch	
Position	
Datum, Unterschrift	